



CASTEL PAGANO

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Italien](#) | [Apulien](#) | [Provinz Foggia](#) | [Apricena](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)














Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Die Burg liegt auf einem Ausläufer des Gargano, südöstlich von Apricena, und es bietet sich von ihr aus ein grandioser Blick auf die Tavoliere di Puglia. Von der Burg bestehen nur noch Ruinen. Sie war Teil einer Ortschaft. Der Ursprung ist zwar unbekannt, aber es gilt als gesichert, daß sie zu den ältesten Burgen Apiliens gehört.

Informationen für Besucher

	<p>Geografische Lage (GPS) WGS84: 41°45'22.2" N, 15°31'49.4" E Höhe: 515 m ü. NN</p>
	<p>Topografische Karte/n nicht verfügbar</p>
	<p>Kontaktdaten k.A.</p>
	<p>Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung k.A.</p>
	<p>Anfahrt mit dem PKW Die Burg gehört zwar zu Apricena, jedoch liegt sie über 20 km von Apricena entfernt. Von Apricena aus über die SS89 in Richtung San Nicandro Garganico fahren. Kurz vor San Nicandro dann rechts auf die SP48 abbiegen und in Richtung San Marco in Lamis fahren. Nach 7,4 km rechts in eine kleine Straße abbiegen. Nach ca. 450 m erneut rechts abbiegen und der Straße 2.1 km folgen. Dann wieder rechts abbiegen und noch ca. 500 m fahren. Hier parken. Kostenlose Parkmöglichkeiten am Straßenrand.</p>
	<p>Anfahrt mit Bus oder Bahn k.A.</p>
	<p>Wanderung zur Burg Vom Parkplatz zu Fuß (ca. 2 km, jedoch anstrengend, da ein Bergrücken überquert werden muß).</p>
	<p>Öffnungszeiten Besichtigung jederzeit möglich.</p>
	<p>Eintrittspreise kostenlos</p>
	<p>Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen ohne Beschränkung</p>
	<p>Gastronomie auf der Burg keine</p>



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
k.A.



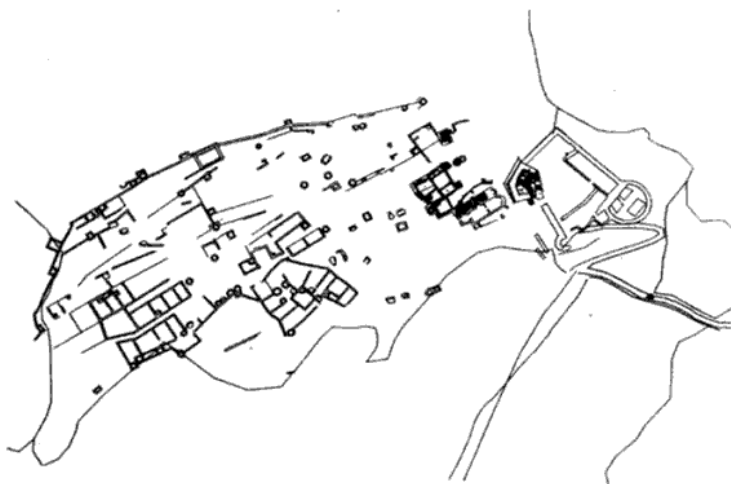
Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
Für Rollstuhlfahrer nicht erreichbar.

Bilder

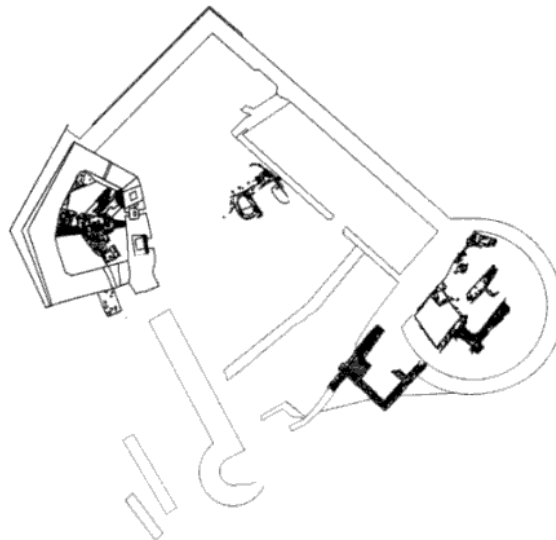


Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Lageplan des Ausgrabungsgebietes (Burg und Ort)



Grundriß der Burg

Quelle: Hinweistafel an der Burg.
(durch Autor leicht aktualisiert)

Historie

Die Gründungsphase der Burg ist unbekannt.

- | | |
|---------|---|
| 11. Jh. | Blütezeit der Burg. Erst unter der Herrschaft des normannischen Grafen Enrico, dann unter Rainulfo, dem Herzog von Aversa, schließlich dann unter Ruggero, Herr von Rignano, infolge eines langen und harten Krieges. |
| 1137 | Kaiser Lothar III., der auf Drängen von Papst Innozenz II. nach Italien kam, nimmt die Burg ein. |
| 1177 | Die Burg wird zusammen mit dem Klöstern von S. Giovanni in Lama, von S. Maria von Pulsano und anderen Ländereien von König Wilhelm II. als Apanage seiner Frau Regina Giovanna, Tochter von Heinrich II., König von England, gegeben. |

1. Hälfte 13. Jh.	Kaiser Friedrich II. restaurierte die Burg für seine Jagdvergnügungen und setzte eine Garnison von sarazenischen Wächtern ein, von denen höchstwahrscheinlich auch der Name der Burg stammt.
	Später war die Ortschaft zunächst unter der Herrschaft von Manfred, dem Sohn Friedrich II., und danach unter den jeweiligen Königen.
1496	Die Burg wird Ferdinand den Pappacoda geschenkt. Nachdem diese Familie ausstarb, ging die Anlage wieder in königlichen Besitz über.
10. März 1580	Antonio Brancia kauft die Burg von Philipp II. für 90.000 Dukaten.
1732	Die Burg ist im Besitz der Familie Mormile, danach von Don Garzia von Toledo.
1768	Prinz Cattaneo von Sannicandro ist im Besitz der Burg.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

De Vita, Raffaele – Castelli, torri ed opere fortificate di Puglia | Bari, 2001 (4. Auflage)

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

Änderungshistorie dieser Webseite

[28.02.2017] - Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.

[13.08.2011] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 28.02.2017 [CR]

IMPRESSUM

© 2017

